

## Kindheit und Jugend

Friedrichs Vater, Waldemar Edler von Bauszner, (\* 29.11.1866 in Berlin) studierte 1882 - 88 Komposition an der Königlichen Hochschule für Musik in Berlin. 1891 wurde er Dirigent des Mannheimer Musik- und Lehrergesangsvereins.

Die Familie ging nach Mannheim, wo Friedrich am 2. Dezember 1891 das Licht der Welt erblickte. 1895 übernahm sein Vater die Leitung mehrerer Gesangsvereine in Dresden und ging 1903 nach Köln als Lehrer des dortigen Konservatoriums. 1908 folgte er einem Ruf als Direktor der Musikschule in Weimar,

wo 1910 die Ernennung zum Professor folgte. Friedrich verbrachte seine Kindheit und Jugend an diesen beruflichen Stationen seines Vaters, also in **Mannheim, Dresden, Köln** und **Weimar**, wo er 1912 die Reifeprüfung bestand. Anschließend ging er zum Studium nach **Marburg**. Dort gehörte er der 1912 gegründeten Akademischen Vereinigung Marburg an, die zusammen mit der Akademischen Vereinigung Jena Mitbegründer der „Freideutschen Jugend“ und Mitausrichter des „Ersten Freideutschen Jugendtages“ auf dem Hohen Meißner im Oktober 1913 war.

Der Magistrat von Frankfurt/Main holte seinen Vater 1916 als Direktor des Hochschen Konservatoriums nach Frankfurt/Main, wohin Friedrich, nun 25 Jahre alt, ihm aber nicht mehr folgte.

## Mannheim

